

Aufsichtsratssitzung 1. FC Magdeburg

Magdeburg, 27. Oktober 2022

Am Dienstag, 18. Oktober 2022, führte der Aufsichtsrat des 1. FC Magdeburg sowohl für den Verein, als auch für die Spielbetriebs GmbH die turnusmäßige Aufsichtsratssitzung durch. Kernthema war die Feststellung des Jahresabschlusses des Geschäftsjahres 2021/22 und die Entlastung der Geschäftsführung durch den Aufsichtsrat. Diese wurde einstimmig vollzogen.

Obendrein wurden die Planungen für die Mitgliederversammlung 2022 finalisiert und die notwendigen Prozesse abgestimmt. Die Mitgliederversammlung wird, insofern es die pandemische Lage zulässt, am Samstag, 3. Dezember 2022, in den Messehallen der Stadt Magdeburg durchgeführt.

Neben der Auswertung der sportlichen Situation, der Erörterung möglicher, unterstützender Maßnahmen und der Freigabe dieser, gab es weitere, wichtige Themen. Das waren beispielsweise die aktuelle finanzielle Situation im Verein und in der Spielbetriebs GmbH sowie die Weiterentwicklung der Infrastruktur zur langfristigen Sicherung eines professionellen Umfeldes.

Gerade Letztgenanntes ist in den Gremien und der Geschäftsführung hoch priorisiert und für den zukünftigen Weg des 1. FC Magdeburg und der Wahrung des Profifußballs in der Region Magdeburg und Sachsen-Anhalt fundamental.

Zudem wurden interne Potenziale, die die Weiterentwicklung des Vereins mittelfristig sicherstellen können, dargelegt und durch die Geschäftsführung den Gremien vorgestellt.

Matthias Niedung, Aufsichtsratsvorsitzender des 1. FC Magdeburg:

„Die vergangene Sitzung war eine wegweisende für die Zukunft des 1.FC Magdeburg. Auch wenn die derzeitigen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen konkrete Planungen massiv erschweren, stellen sich die Gremien den Aufgaben und arbeiten unermüdlich mit den handelnden Personen in Verein und Tochtergesellschaft zusammen. Ziel ist es dabei stets, zusammen und unter Berücksichtigung der aktuellen Situation den Erfolg von morgen nachhaltig zu sichern.“